



5 StR 10/10

# **BUNDESGERICHTSHOF**

## **BERICHTIGUNGSBESCHLUSS**

vom 23. März 2010  
in der Strafsache  
gegen

wegen bandenmäßigen und bewaffneten Handeltreibens mit Betäubungs-  
mitteln in nicht geringer Menge u. a.

Der 5. Strafsenat des Bundesgerichtshofs hat am 23. März 2010  
beschlossen:

Der Beschluss des Senats vom 23. Februar 2010 wird wegen  
eines offensichtlichen Schreibversehens dahin berichtigt, dass  
die Ergänzung wie folgt lautet:

„Das Landgericht hat § 49 Abs. 2 StGB i.V.m. § 31 Nr. 1  
BtMG a.F. zutreffend angewandt (Art. 316d EGStGB).“

Basdorf

Brause

Schaal

König

Bellay